

**Ornithologisches Sachverständigengutachten
für das geplante Windvorhaben W-31
Remda-Teichel/Treppendorf
Zug und Rast**



Abb. 1: Teil des Untersuchungsgebietes

Stand: 08.04.2018

Untersuchungszeitraum September 2017 bis April 2018

Gitta Regner & Söldner GbR

Gessentalweg 3

07580 Ronneburg

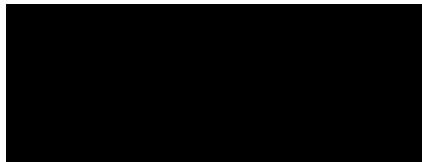
Impressum

Auftraggeber: **Alexander Hohmuth Umweltplanung**
Trebnitz Nr. 27
07554 Gera

Auftragnehmer: **Regner & Söldner GbR**
Gessentalweg 3
07580 Ronneburg

Bearbeitung: *Dipl.-Ing (FH) Klaus Lieder*

Ronneburg, 08.04.2018



Dipl. Ing. (FH) Klaus Lieder

Inhaltsverzeichnis:

1. Untersuchungsanlass und Aufgabenstellung
2. Methode
3. Ergebnisse Zug- und Rastvögel
4. Literatur

1. Untersuchungsanlass und Aufgabenstellung

Zwischen den Ortschaften Rittersdorf, Kottendorf, Thangelstedt, Rettwitz und Treppendorf ist die Errichtung von Windenergieanlagen geplant. Genaue Standorte wurden bisher noch nicht festgelegt.

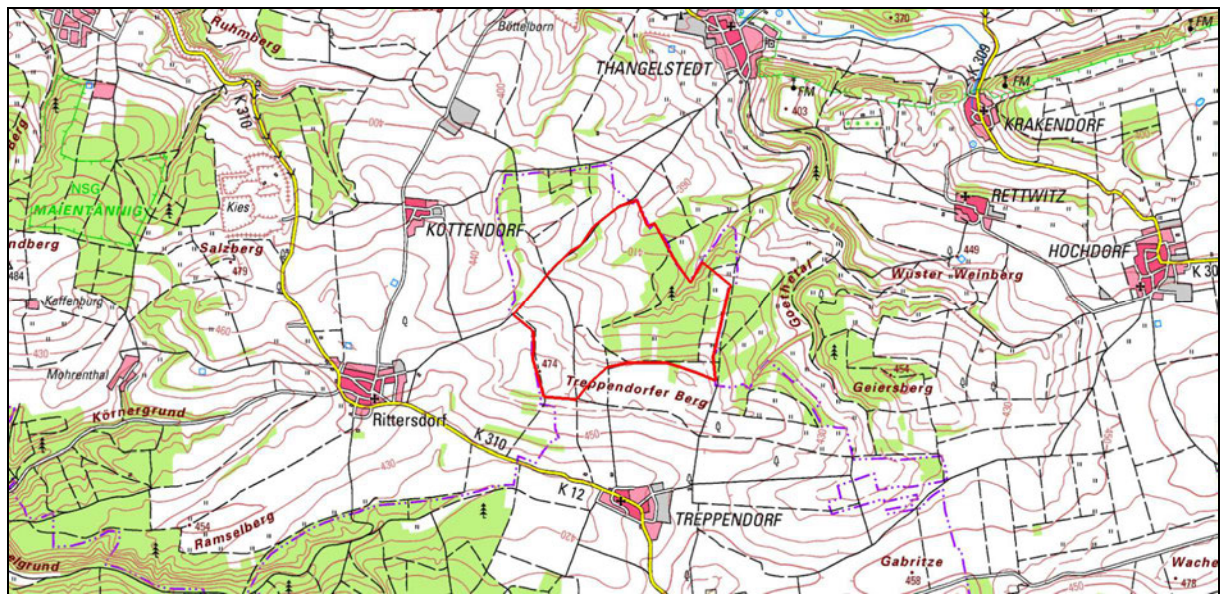


Abb. 2: Vorhabensgebiet -rote Linie

Um mögliche Gefährdung von brütenden und rastenden Vogelarten, die durch den Bau und Betrieb der Anlage entstehen könnten, auszuschließen, war eine Untersuchung der Vogelfauna des Gebietes notwendig. Im Rahmen dieses Berichtes werden die Ergebnisse der Erfassung von Zug- und Rastvögeln vorgestellt.

Verwendete Abkürzungen:

Gesetzlicher Schutz:

VSR - Richtlinie 79/409/EWG (Vogelschutzrichtlinie)
VSR I - Richtlinie 79/409/EWG (Vogelschutzrichtlinie), Arten des Anhang I

BNatSchG - Bundesnaturschutzgesetz

§ - Besonders geschützte Art
§§ - Streng geschützte Art

Gefährdungseinstufung der Zugvögel:

RLWD - Rote Liste wandernder Vogelarten Deutschlands (nach HÜPPOP et al. 2013)

Kategorien:

- 1 - Vom Erlöschen bedroht
- 2 - Stark gefährdet
- 3 - Gefährdet
- R - Arten mit geographischen Restriktionen (extrem selten)
- V - Arten der Vorwarnliste

Anwendung der RLWD nach HÜPPOP et al. (2013):

- Für nichtwandernde Brutvogelarten wird ganzjährig die Rote Liste der Brutvögel angewendet.
- Für wandernde Vogelarten, die nur als Gastvögel bei uns auftreten, wird die Rote Liste wandernder Vogelarten ganzjährig angewendet.
- Für wandernde Vogelarten, die als Brutvögel in Deutschland auftreten, wird während der Brutzeit die Rote Liste der Brutvögel, außerhalb der Brutzeit die Rote Liste der wandernden Vogelarten angewendet.

Sonstige Abkürzungen:

WEA – Windenergieanlagen
Ind. – Individuen
UNB – Untere Naturschutzbehörde

2. Methode

Vögel ziehen im Untersuchungsgebiet im Herbst vorwiegend in von Nordost nach Südwest. Der Beobachtungspunkt für die Zugvogelerfassung wurde deshalb an der höchsten Stelle der geplatiert, wo ein guter Überblick nach Nordosten möglich war.

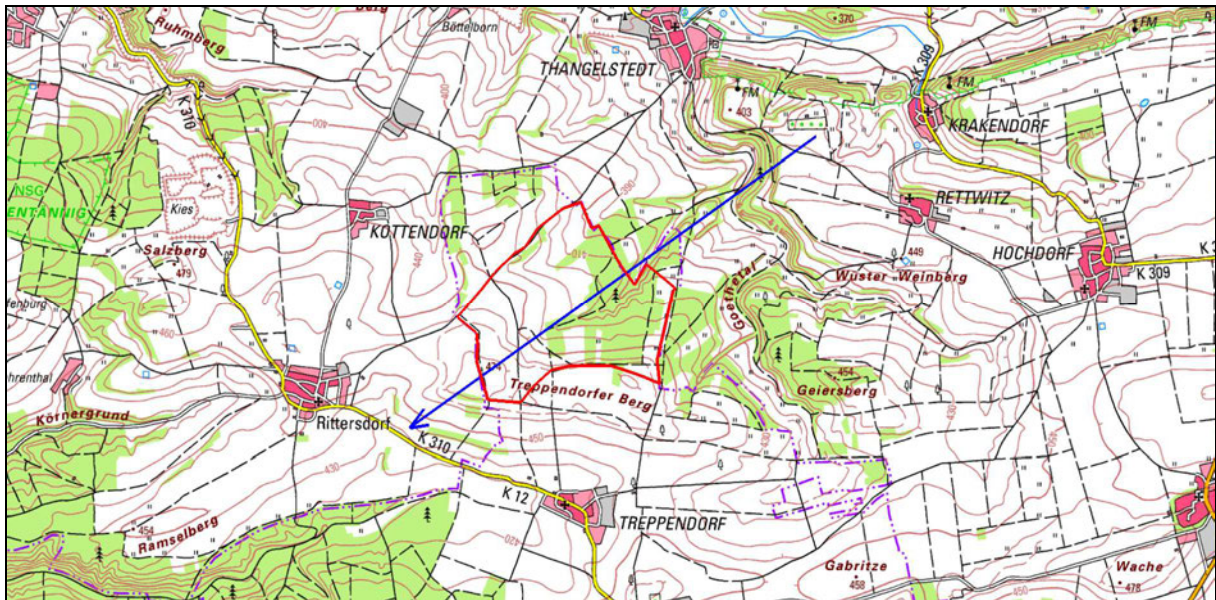


Abb. 3: Vorhabensgebiet -rote Linie, Hauptzugrichtung in Mitteldeutschland – blauer Pfeil

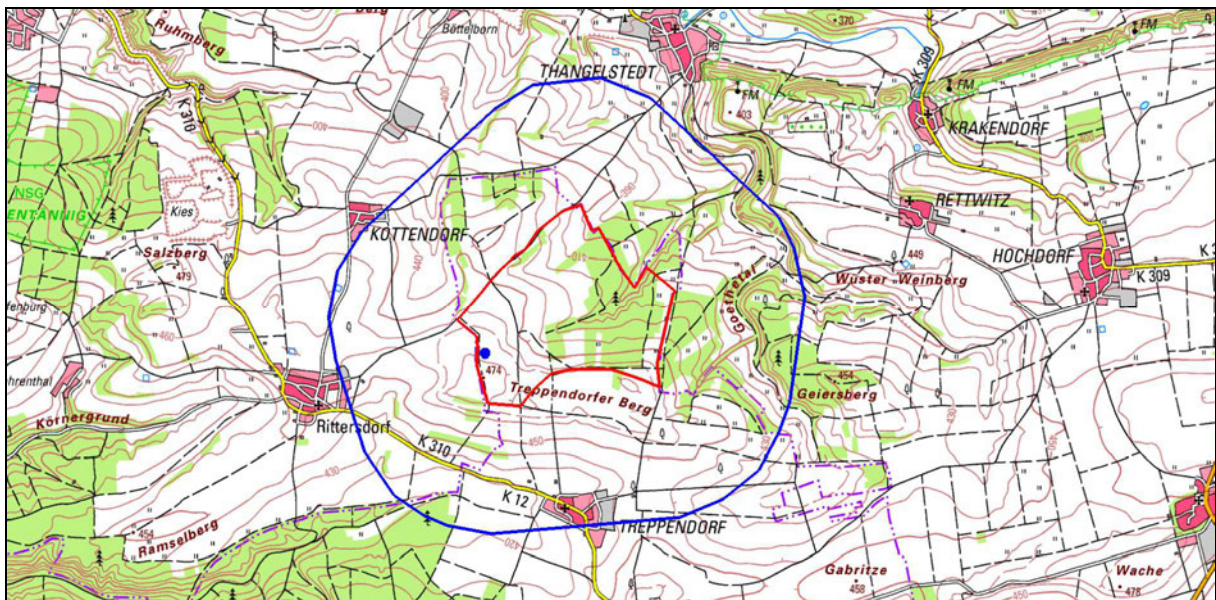


Abb. 4: Vorhabensgebiet -rote Linie, 1.000 m – Radius um die geplanten Anlagen - rote Linie, Beobachtungspunkt 2017 - blauer Punkt

Die Untersuchung erfolgte nach der Scan-Zugrouten-Methode nach GRUNWALD, KORN & STÜBING (2007).

Gezählt wurde an einen Beobachtungspunkt vier Stunden. Es wurden dabei alle ziehenden bzw. überfliegenden Vögel gezählt. Größere Trupps wurden partiell gezählt und daraufhin die Gesamtzahl geschätzt. Anschließend an die Zählung wurde das gesamte Gebiet zwei Stunden lang kontrolliert und alle rastenden Vögel erfasst (GRUNWALD, KORN & STÜBING 2007). Die Methode ist ausführlich bei den genannten Autoren beschrieben:

Bei der Erfassung wird der Beobachtungshorizont durch eine Nordwest-Südost-Richtung verlaufende Linie auf geteilt. Die nordöstlich davon liegenden Gebiete werden als Ankunftsbe-
reich (180°) bezeichnet. Dieser Bereich wird in 3 gleichgroße Zählabschnitte aufgeteilt (je-
weils 60°).

Für die Datenerhebung wird jeder Abschnitt in gleichbleibender Reihenfolge fünf Minuten lang beobachtet. Begonnen wird im Norden (1. Zählabschnitt), danach folgen der nordöstliche (2. Zählabschnitt) und schließlich der östliche Abschnitt (3. Zählabschnitt).

Nach 15 Minuten wird wieder mit dem 1. Zählabschnitt begonnen.

Nach der Zählung wurde das Gebiet nach rastenden Vögeln abgesucht. Das Untersuchungs-
gebiet wurde auf einen Radius von 500 m um die geplanten Anlagen abgegrenzt.

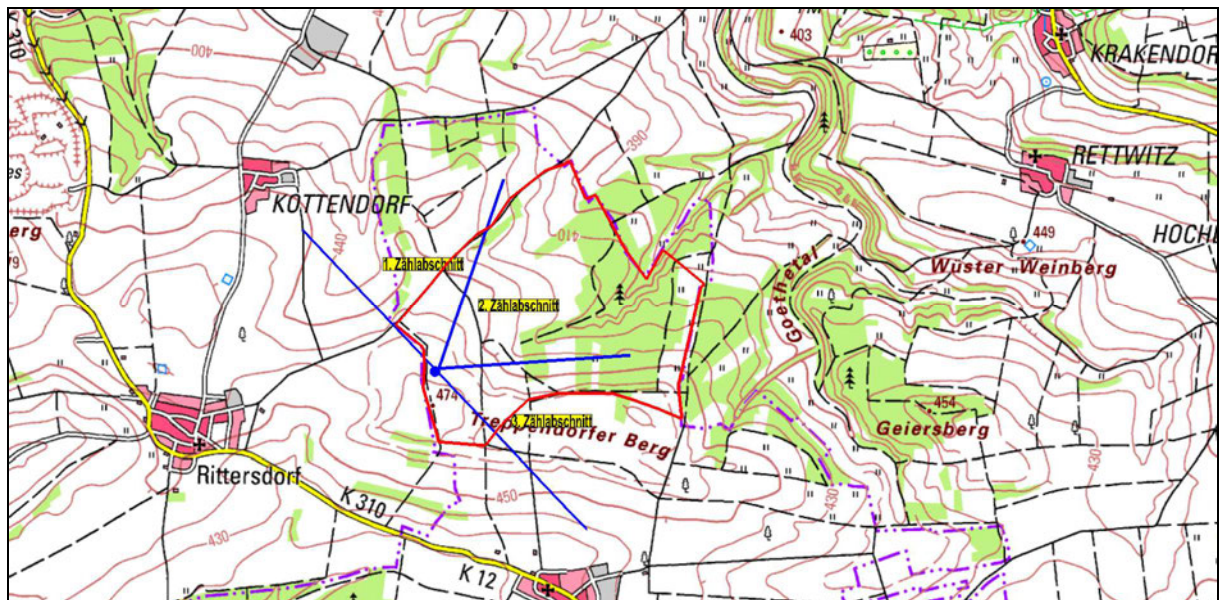


Abb. 5: Vorhabensgebiet -rote Linie, Beobachtungspunkt - blauer Punkt, Einteilung nach Zählabschnitten 1 - 3

Für Kraniche und Gänse sind entsprechend dem avifaunistischen Fachbeitrag folgende Erfassungen erforderlich:

„Insgesamt sind sechs Begehungen im Herbst und für den Kranich zusätzlich vier Begehungen im Frühjahr erforderlich.

Die Begehungen sollten bevorzugt vom späten Vormittag bis in die Abendstunden stattfinden.“

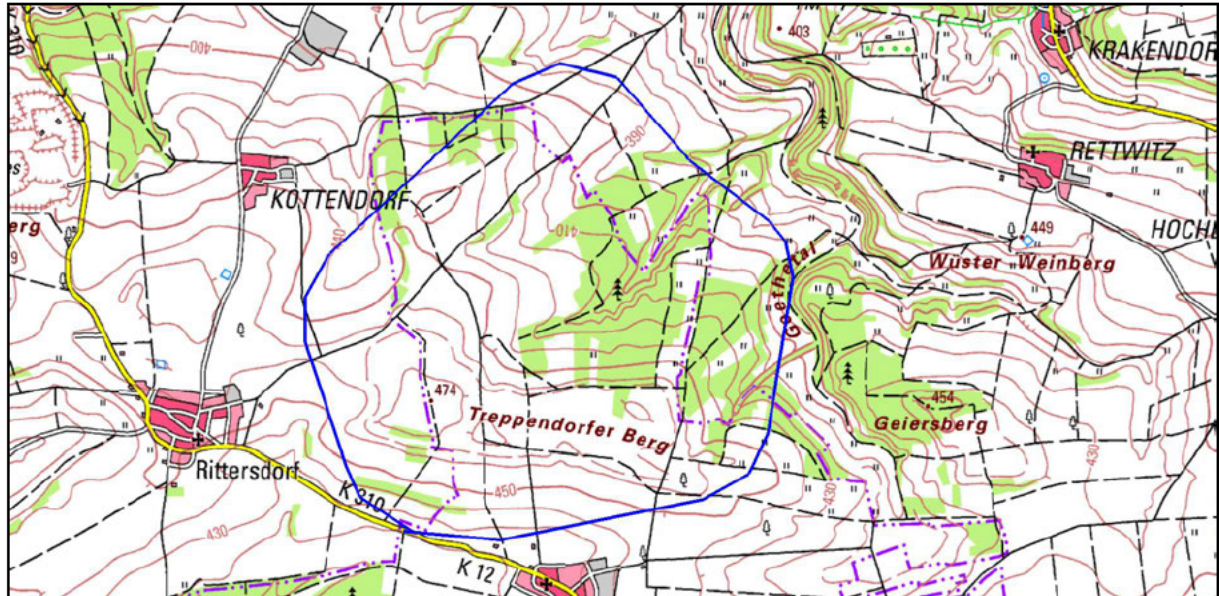


Abb. 6: 500 m - Radius – blaue Linie

Technische Ausrüstung:

GPSmap 60 der Firma GARMIN

Ferngläser SLC 10 x 42 WB der Firma SWAROVSKI OPTIK

Spektiv Leica ABO – TELEVID 77 B 20x – 60x

Kompass (Handy)

Die Erfassungen wurden von Klaus Lieder, Oliver Regner und Gitta Lieder – Söldner durchgeführt.

Karte:

Topographische Karte 1: 50.000 Bundesland Thüringen

Bei Lageplänen war eine Vergrößerung des Maßstabes bis auf 1: 25.000 möglich.

Tabelle 1: Begehungen Wegzug 2017

Datum	Uhrzeit	Wetter
19.09.2017	06.30 – 12.30	06 – 13°C, sonnig - bedeckt
27.09.2017	06.40 – 12.40	06 – 16°C, sonnig
04.10.2017	06.45 – 12.45	07 – 12°C, sonnig - bedeckt
11.10.2017	07.00 – 16.00	11 – 14°C, sonnig – bedeckt
19.10.2017	07.10 – 16.00	09 – 20°C, sonnig
30.10.2017	12.00 – 17.00	03 – 06°C, sonnig – bedeckt, Tag zuvor Regen
03.11.2017	06.30 – 16.00	05 – 11°C, sonnig
09.11.2017	06.45 – 16.00	04 – 06°C, bedeckt
18.11.2017	07.00 – 16.00	00 - 03°C, sonnig - bedeckt

Von 11.10.2017 bis 18.11.2017 wurde die Beobachtungszeit zur Erfassung des Kranichzuges verlängert. Am Massenzugtag des Kranichs am 30.10.2017 erfolgte eine zusätzliche Begehung.

Tabelle 2: Begehungen Kranichzug 2018

Datum	Uhrzeit	Wetter
13.02.2018	10.00 – 16.00	-07 – 03°C,sonnig
08.03.2018	11.00 – 17.00	02 – 08°C,sonnig - bedeckt
25.03.2018	11.00 – 17.00	-02 – 12°C, sonnig
01.04.2018	12.00 – 18.00	04 – 08°C, sonnig – bedeckt

4. Ergebnisse

Tabelle 3: Gesamtüberblick Wegzug im Herbst 2017

Art	Anzahl ziehender/fliegender Vögel gesamt								gesamt
	19.09.	27.09.	04.10.	11.10.	19.10.	03.11..	09.11.	18.11.	
Stockente		7		2					9
Kormoran					29				29
Silberreiher	1			2	1				4
Graureiher		4				3	5		12
Habicht	1			1	1			1	4
Sperber		1	2	1		2	1		7
Rotmilan	2	1	2		1				6
Mäusebussard	6	5	6	8	3	11	4	6	49
Turmfalke		1		3		1	1		6
Kranich							17		17
Straßentaube	11				6				17
Hohltaube	8	19	4	3			13		47
Ringeltaube	29	34	229	347	46	167	12		864
Schwarzspecht								1	1
Buntspecht				1			1	1	3
Raubwürger						1			1
Elster	5						7	3	15
Eichelhäher	5	12	31	19	24	20	8	11	130
Saatkrähe						130			130
Rabenkrähe	3	4	4	2		11	3		27
Kolkrabe	3		2	2	2	4		1	14
Blaumeise	5	11	6	10	12	3			47
Kohlmeise	2	21	16	12	10	6	8	3	78
Tannenmeise	24	12	3	2					41
Heidelerche	5	25	43	31	12				116
Feldlerche	2	42	179	289	341	20	1		874
Mehlschwalbe	199	3							202
Rauchschwalbe	267	24	4						295
Fitis									
Zilpzalp									
Mönchsgrasmücke									

Wintergoldhähnchen									
Kleiber									
Waldbaumläufer									
Star	210	422	850	450	550	250	12	18	2.762
Misteldrossel	5	2	1	9	4				21
Amsel	3	2	1	3	5	1	1	1	17
Wacholderdrossel		29	25	150	250	119	28	157	758
Singdrossel	2		2		1	1			6
Rotdrossel				12	9	18			39
Schwarzkehlchen									
Rotkehlchen									
Hausrotschwanz									
Heckenbraunelle		2	1	4	3	1			11
Feldsperling	38	43	12			8		14	115
Wiesenpieper		1	5	6	19		23		54
Bachstelze	1		1	2		3			7
Buchfink	28	112	497	638	382	18	36	11	1.722
Bergfink			2	69	113	9	18		211
Kernbeißer	24	41	21	17	9	5			117
Gimpel			1		4	8	2	2	17
Fichtenkreuzschnabel				18		68	72	12	170
Grünfink	4	16	34		7	6	10		77
Stieglitz	16	23	11	39	42	60	37	25	253
Erlenzeisig				5	120	103	37		265
Bluthänfling	69		15	19					103
Goldammer	5	11	21	9	18	14	17	16	111
gesamt	983	930	2.031	2.185	2.024	1.071	374	283	9.881

Im Rahmen der Erfassung wurden 9.881 Vögel während der 8 Erfassungstermine in 32 Stunden fliegend oder ziehend gezählt. Nicht bei allen Vögeln handelt es sich um direkte Zugbeobachtungen. Bei vielen Arten wurde wahrscheinlich nur ein Ortswechsel beobachtet. Im Rahmen der Standardisierung der Zugdaten wurden aber alle fliegenden Ind. gewertet. Durchschnittlich wurden damit pro Stunde 309 Vögel beobachtet. Nach MAMMEN et al. (2016) ergeben sich folgende Schwellenwerte für die Bewertung der Zugaktivitäten:

Tabelle 4: Schwellenwerte zur Bewertung von Zugaktivitäten

Zugfrequenz (Ind./Stunde und Ankunftsbereich)	Zugaktivität
< 300	unterdurchschnittlich
300 – 1.000	durchschnittlich
>1.000	überdurchschnittlich

Daraus kann die Schlussfolgerung gezogen werden, dass südöstlich der geplanten WEA ein durchschnittlicher Vogelzug zu beobachten ist.

Im Weiteren erfolgt die Prüfung, ob im es im Untersuchungsgebiet stark genutzte Einzelfluglinien gibt und ob die untersuchten Sektoren unterschiedlich genutzt.

Tabelle 5: Verteilung der Vögel nach Zählabschnitten

Zählabschnitt			gesamt
1	2	3	
4859	2068	2954	9881

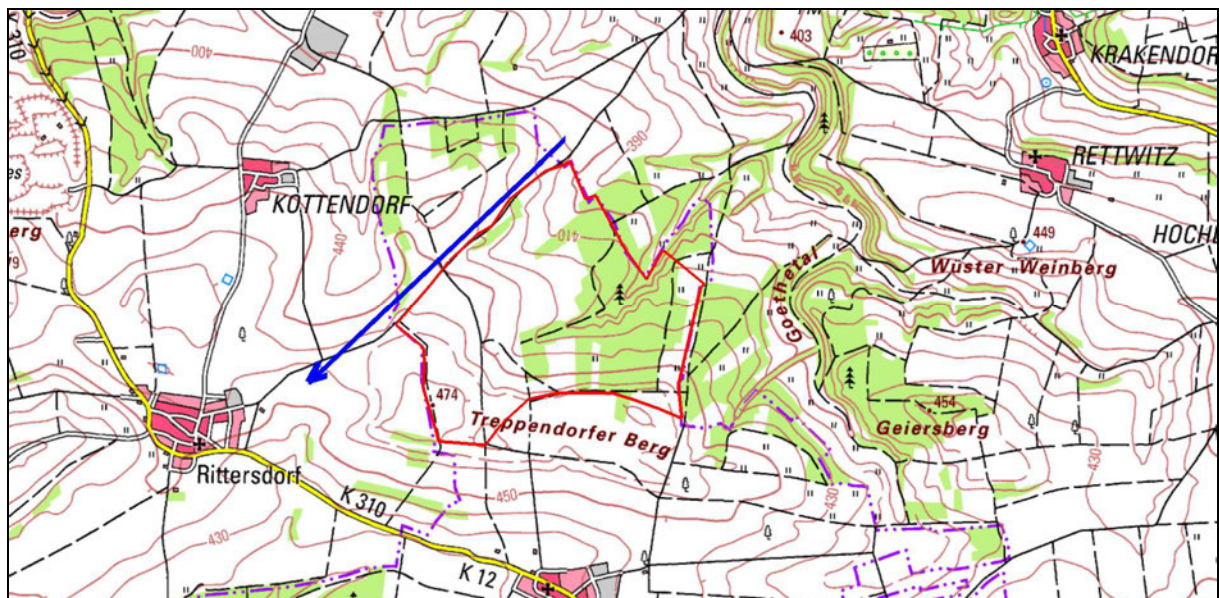


Abb. 7: Schwerpunkt des Durchzuges/Überfluges nordwestlich der geplanten Anlagen - blauer Pfeil

Die Zugrichtung spielt eine untergeordnete Rolle. Es zogen bzw. flogen 6419 Ind. nach SW, 2.424 Ind. nach S und 348 Ind. nach SO. 690 Ind. flogen in andere Richtungen. Für die Standorte der WEA ist dies ohne Belang.

Im Zeitraum 29.10. bis 31.10.2017 fand der Massenzug des Kranichs in Ostdeutschland statt. Am 30.10.2017 wurde deshalb das Gebiet auf ziehende Kraniche kontrolliert.

Es wurden 5 Trupps mit insgesamt 970 Kranichen in der Kontrollzeit von 12.00 und 17.00 Uhr bei Rittersdorf in Richtung WSW/ W ziehend beobachtet.

Am 09.11.2017 zogen um 11.22 Uhr 17 Ind. nach SW bei Rittersdorf/Kottendorf.

Im Frühjahr wurden während der durchgeführten Kontrollen nur am 13.02.2018 34 Ind. nach NO ziehend gesehen.

5. Literatur

- BARTHEL, P. H. & A. J. HELBING (2005): Artenliste der Vögel Deutschlands.- *Limicola* **19**, 89 -111
- BAUER, H.- G, BEZZEL, E. & W. FIEDLER (2005) : Das Kompendium der Vögel Mitteleuropas.
2. Auflage. - Wiebelsheim.
- BERTHOLD, P. (2000):Vogelzug. Eine aktuelle Gesamtübersicht. - Darmstadt.
- BIBBY, C. J., N.D. BURGESS & D. A. HILL (1995): Methoden der Feldornithologie. Radebeul.
- FRICK, S., GRIMM, H., JAEHNE ,S., LAUBMANN, H., MEY, E. & J. WIESNER (2011): Rote Liste der
Brutvögel Thüringens. 3.Fassung, Stand 12/2010 – Naturschutzreport **26**, 47 - 54
- GATTER , W. (2000): Vogelzug und Vogelbestände in Mitteleuropa. – Wiesbaden.
- GRUNWALD, T., M. KORN & S. STÜBING (2007): Der herbstliche Tagzug in Südwestdeutschland –
Intensität, Phänologie und räumliche Verteilung – Vortrag auf der DO-G Tagung in Gießen.
– Vogelwarte **45**, 324 – 325

Anhang: Tagesprotokolle Wegzug 2017

Tabelle 6: Beobachtungen am 19.09.2017

Datum: 19.09.2017					
Art	Anzahl ziehender/fliegender Vögel im Zählabschnitt				stationär rastend
	1	2	3	gesamt	
Stockente					
Kormoran					
Silberreiher	1			1	
Graureiher					
Habicht		1		1	
Sperber					
Rotmilan			2	2	
Mäusebussard	1	2	3	6	
Turmfalke					
Kranich					
Straßentaube			11	11	
Hohltaube		8		8	
Ringeltaube	22		7	29	
Schwarzspecht					1
Buntspecht					1
Raubwürger					1
Elster			5	5	4
Eichelhäher	3	2		5	
Saatkrähe					
Rabenkrähe	1		2	3	
Kolkrabe	3			3	
Blaumeise	2	3		5	
Kohlmeise		2		2	
Tannenmeise	13	5	6	24	
Heidelerche	5			5	
Feldlerche	2			2	
Mehlschwalbe	29		170	199	
Rauchschwalbe	63	45	159	267	
Fitis					2
Zilpzalp					4
Mönchsgrasmücke					2
Wintergoldhähnchen					11
Kleiber					3
Waldbaumläufer					1
Star	210			210	
Misteldrossel		3	2	5	4
Amsel	1		2	3	6

Wacholderdrossel					
Singdrossel	1	1		2	1
Rotdrossel					
Schwarzkehlchen					3
Rotkehlchen					6
Hausrotschwanz					3
Heckenbraunelle					
Feldsperling			38	38	
Wiesenpieper					
Bachstelze		1		1	3
Buchfink	10	4	14	28	7
Bergfink					
Kernbeißer	8	2	14	24	
Gimpel					
Fichtenkreuzschnabel					
Grünfink		4		4	
Stieglitz	16			16	
Erlenzeisig					
Bluthänfling	69			69	
Goldammer	2	1	2	5	
gesamt	462	84	437	983	63

Tabelle 7: Beobachtungen am 27.09.2017

Datum: 27.09.2017					
Art	Anzahl ziehender/fliegender Vögel im Zählabschnitt				stationär rastend
	1	2	3	gesamt	
Stockente			7	7	
Kormoran					
Silberreiher					
Graureiher		4		4	
Habicht					
Sperber		1		1	
Rotmilan			1	1	
Mäusebussard	2	1	2	5	
Turmfalke			1	1	
Kranich					
Straßentaube					
Hohltaube		19		19	
Ringeltaube	34			34	
Schwarzspecht					1
Buntspecht					2
Raubwürger					1
Elster					7
Eichelhäher	5	6	1	12	

Saatkrähe					
Rabenkrähe	2	2		4	
Kolkrabe					
Blaumeise	3	5	3	11	
Kohlmeise	13	6	2	21	
Tannenmeise	11		1	12	
Heidelerche		21	4	25	
Feldlerche	14	12	16	42	
Mehlschwalbe			3	3	
Rauchschwalbe		11	13	24	
Fitis					2
Zilpzalp					1
Mönchsgrasmücke					6
Wintergoldhähnchen					2
Kleiber					
Waldbaumläufer					
Star	400	22		422	
Misteldrossel	2			2	
Amsel	1		1	2	
Wacholderdrossel		29		29	
Singdrossel					
Rotdrossel					
Schwarzkehlchen					2
Rotkehlchen					2
Hausrotschwanz					
Heckenbraunelle	1		1	2	
Feldsperling			43	43	
Wiesenpieper		1		1	
Bachstelze					2
Buchfink	34	41	37	112	23
Bergfink					
Kernbeißer	19	12	10	41	
Gimpel					1
Fichtenkreuzschnabel					
Grünfink	5	5	6	16	
Stieglitz		23		23	11
Erlenzeisig					
Bluthänfling					
Goldammer	8	2	1	11	
gesamt	554	223	153	930	63

Tabelle 8: Beobachtungen am 04.10.2017

Datum: 04.10.2017					
Art	Anzahl ziehender/fliegender Vögel im Zählabschnitt				stationär rastend
	1	2	3	gesamt	
Stockente					
Kormoran					
Silberreiher					
Graureiher					
Habicht					
Sperber	1	1		2	
Rotmilan			2	2	
Mäusebussard	3	3		6	
Turmfalke					
Kranich					
Straßentaube					
Hohltaube	4			4	
Ringeltaube	229			229	
Schwarzspecht					
Buntspecht					
Raubwürger					
Elster					
Eichelhäher	13	9	9	31	
Saatkrähe					
Rabenkrähe	2	1	1	4	
Kolkrabe			2	2	
Blaumeise	4	2		6	
Kohlmeise	5	8	3	16	
Tannenmeise	3			3	
Heidelerche	17	12	14	43	
Feldlerche	68	38	73	179	
Mehlschwalbe					
Rauchschwalbe			4	4	
Fitis					
Zilpzalp					1
Mönchsgrasmücke					
Wintergoldhähnchen					6
Kleiber					4
Waldbaumläufer					
Star	400		450	850	
Misteldrossel		1		1	
Amsel		1		1	
Wacholderdrossel		25		25	
Singdrossel	1		1	2	
Rotdrossel					

Schwarzkehlchen					5												
Rotkehlchen						2											
Hausrotschwanz							1										
Heckenbraunelle		1		1				12									
Feldsperling			12	12					5								
Wiesenpieper	2	1	2	5						1							
Bachstelze		1		1							497						
Buchfink	178	110	209	497								2					
Bergfink			2	2									21				
Kernbeißer	4	12	5	21										1			
Gimpel		1		1											11		
Fichtenkreuzschnabel																6	
Grünfink	25	9		34													15
Stieglitz	11			11													
Erlenzeisig					40												
Bluthänfling			15	15													
Goldammer	8	12	1	21													
gesamt	978	248	805	2.031													

Tabelle 9: Beobachtungen am 11.10.2017

Datum: 11.10.2017					
Art	Anzahl ziehender/fliegender Vögel im Zählabschnitt				stationär rastend
	1	2	3	gesamt	
Stockente	2			2	1
Kormoran					
Silberreiher			2	2	1
Graureiher					2
Habicht		1		1	
Sperber		1		1	
Rotmilan					
Mäusebussard	4	1	3	8	2
Turmfalke		1	2	3	
Kranich					
Straßentaube					
Hohltaube		3		3	
Ringeltaube	290	57		347	121
Schwarzspecht					
Buntspecht		1		1	
Raubwürger					
Elster					7
Eichelhäher	9	8	2	19	4
Saatkrähe					
Rabenkrähe		2		2	4
Kolkrabe			2	2	

Blaumeise	6	4		10	8
Kohlmeise	7	5		12	10
Tannenmeise	2			2	
Heidelerche	15	8	8	31	14
Feldlerche	112	43	134	289	29
Mehlschwalbe					
Rauchschwalbe					
Fitis					
Zilpzalp					1
Mönchsgrasmücke					
Wintergoldhähnchen					12
Kleiber					3
Waldbaumläufer					2
Star	250	37	163	450	
Misteldrossel	3	6		9	7
Amsel	1	2		3	12
Wacholderdrossel	150			150	
Singdrossel					2
Rotdrossel	12			12	7
Schwarzkehlchen					
Rotkehlchen					8
Hausrotschwanz					3
Heckenbraunelle	2	1	1	4	
Feldsperling					23
Wiesenpieper		3	3	6	9
Bachstelze	2			2	11
Buchfink	233	190	215	638	170
Bergfink	23	7	39	69	30
Kernbeißer	5	7	5	17	17
Gimpel					7
Fichtenkreuzschnabel	18			18	
Grünfink					33
Stieglitz	4	18	17	39	41
Erlenzeisig	3		2	5	
Bluthänfling		19		19	
Goldammer	5	3	1	9	19
gesamt	1.158	428	599	2.185	620

Tabelle 10: Beobachtungen am 19.10.2017

Datum: 19.10.2017					
Art	Anzahl ziehender/fliegender Vögel im Zählabschnitt				stationär rastend
	1	2	3	gesamt	
Stockente					2
Kormoran			29	29	
Silberreiher	1			1	
Graureiher					
Habicht	1			1	
Sperber					
Rotmilan			1	1	
Mäusebussard		1	2	3	
Turmfalke					
Kranich					
Straßentaube			6	6	7
Hohltaube					
Ringeltaube	46			46	
Schwarzspecht					
Buntspecht					
Raubwürger					2
Elster					5
Eichelhäher	2	15	7	24	12
Saatkrähe					6
Rabenkrähe					
Kolkrabe		2		2	
Blaumeise	5	4	3	12	
Kohlmeise	1	8	1	10	
Tannenmeise					16
Heidelerche	12			12	
Feldlerche	132	69	140	341	
Mehlschwalbe					
Rauchschwalbe					
Fitis					39
Zilpzalp					
Mönchsgrasmücke					
Wintergoldhähnchen					
Kleiber					
Waldbaumläufer					1
Star	250	39	261	550	31
Misteldrossel	2	2		4	
Amsel	1	3	1	5	
Wacholderdrossel	150	100		250	
Singdrossel		1		1	
Rotdrossel		9		9	2

Schwarzkehlchen					11
Rotkehlchen					1
Hausrotschwanz					
Heckenbraunelle	2	1		3	
Feldsperling					20
Wiesenpieper	7	6	6	19	31
Bachstelze					4
Buchfink	102	139	141	382	27
Bergfink	23	56	34	113	31
Kernbeißer	3	6		9	8
Gimpel		4		4	
Fichtenkreuzschnabel					
Grünfink			7	7	45
Stieglitz	21	19	2	42	62
Erlenzeisig	80	40		120	
Bluthänfling					15
Goldammer	2	5	11	18	24
gesamt	843	529	652	2.024	597

Tabelle 11: Beobachtungen am 03.11.2017

Datum: 03.11.2017					
Art	Anzahl ziehender/fliegender Vögel im Zählabschnitt				stationär rastend
	1	2	3	gesamt	
Stockente					
Kormoran					
Silberreiher					
Graureiher	2		1	3	
Habicht					
Sperber	1	1		2	
Rotmilan					
Mäusebussard	11			11	4
Turmfalke		1		1	
Kranich					
Straßentaube					
Hohltaube					
Ringeltaube	122	45		167	
Schwarzspecht					
Buntspecht					3
Raubwürger		1		1	
Elster					
Eichelhäher	14	6		20	4
Saatkrähe	130			130	
Rabenkrähe	2	7	2	11	7
Kolkrabe			4	4	

Blaumeise	3			3	14
Kohlmeise	6			6	23
Tannenmeise					
Heidelerche					
Feldlerche	20			20	
Mehlschwalbe					
Rauchschwalbe					
Fitis					
Zilpzalp					
Mönchsgrasmücke					2
Wintergoldhähnchen					
Kleiber					
Waldbaumläufer					
Star	200	50		250	
Misteldrossel					
Amsel		1		1	54
Wacholderdrossel		119		119	
Singdrossel		1		1	
Rotdrossel		18		18	8
Schwarzkehlchen					5
Rotkehlchen					
Hausrotschwanz					
Heckenbraunelle		1		1	1
Feldsperling			8	8	36
Wiesenpieper					
Bachstelze			3	3	1
Buchfink		18		18	
Bergfink		9		9	
Kernbeißer	3		2	5	3
Gimpel	2	1	5	8	
Fichtenkreuzschnabel	68			68	
Grünfink			6	6	57
Stieglitz		29	31	60	34
Erlenzeisig	103			103	
Bluthänfling					
Goldammer	1	7	6	14	23
gesamt	688	315	68	1.071	279

Tabelle 12: Beobachtungen am 09.11.2017

Datum: 09.11.2017					
Art	Anzahl ziehender/fliegender Vögel im Zählabschnitt				stationär rastend
	1	2	3	gesamt	
Stockente					
Kormoran					

Silberreiher					
Graureiher	5			5	
Habicht					
Sperber		1		1	
Rotmilan					
Mäusebussard	3	1		4	
Turmfalke	1			1	
Kranich	17			17	
Straßentaube					
Hohltaube	4	8	1	13	
Ringeltaube			12	12	
Schwarzspecht					1
Buntspecht		1		1	3
Raubwürger					1
Elster			7	7	7
Eichelhäher	6	2		8	4
Saatkrähe					
Rabenkrähe	2		1	3	5
Kolkrabe					6
Blaumeise					17
Kohlmeise	8			8	14
Tannenmeise					
Heidelerche					
Feldlerche		1		1	
Mehlschwalbe					
Rauchschwalbe					
Fitis					
Zilpzalp					
Mönchsgrasmücke					
Wintergoldhähnchen					
Kleiber					3
Waldbaumläufer					
Star	12			12	
Misteldrossel					
Amsel		1		1	4
Wacholderdrossel	28			28	
Singdrossel					
Rotdrossel					
Schwarzkehlchen					
Rotkehlchen					2
Hausrotschwanz					
Heckenbraunelle					
Feldsperling					12
Wiesenpieper	1	13	9	23	23
Bachstelze					

Buchfink	12	16	8	36	3
Bergfink			18	18	7
Kernbeißer					
Gimpel		2		2	
Fichtenkreuzschnabel		72		72	
Grünfink	10			10	
Stieglitz	13	24		37	28
Erlenzeisig	9	28		37	
Bluthänfling					
Goldammer	8	6	3	17	6
gesamt	139	176	59	374	146

Tabelle 13: Beobachtungen am 18.11.2017

Datum: 18.11.2017					
Art	Anzahl ziehender/fliegender Vögel im Zählabschnitt				stationär rastend
	1	2	3	gesamt	
Stockente					
Kormoran					
Silberreiher					
Graureiher					2
Habicht		1		1	
Sperber					
Rotmilan					
Mäusebussard	4	2		6	4
Turmfalke					
Kranich					
Straßentaube					
Hohltaube					
Ringeltaube					
Schwarzspecht		1		1	
Buntspecht	1			1	3
Raubwürger					1
Elster			3	3	5
Eichelhäher	2	7	2	11	2
Saatkrähe					
Rabenkrähe					8
Kolkrabe	1			1	2
Blaumeise					6
Kohlmeise	3			3	13
Tannenmeise					
Heidelerche					
Feldlerche					
Mehlschwalbe					
Rauchschwalbe					

Fitis					
Zilpzalp					
Mönchsgrasmücke					4
Wintergoldhähnchen					1
Kleiber					1
Waldbaumläufer					
Star	18			18	
Misteldrossel					
Amsel		1		1	6
Wacholderdrossel			157	157	
Singdrossel					
Rotdrossel					
Schwarzkehlchen					
Rotkehlchen					
Hausrotschwanz					
Heckenbraunelle					
Feldsperling			14	14	16
Wiesenpieper					
Bachstelze					
Buchfink		11		11	
Bergfink					
Kernbeißer					
Gimpel	2			2	
Fichtenkreuzschnabel		12		12	
Grünfink					4
Stieglitz		25		25	
Erlenzeisig					
Bluthänfling					
Goldammer	6	5	5	16	18
gesamt	37	65	181	283	96